

Ausbildungsmarkt



Logistik – dynamisch, flexibel, organisiert.

Hamburg als Tor zur Welt – vielleicht ist dies ein bisschen hochgegriffen, aber durch seine besondere Lage hat Hamburg eine jahrhundertelange Tradition im Überseehandel und viele Vorteile gegenüber anderen Städten: Zentral zwischen Nord- und Ostsee gelegen sowie durch gute Transportwege über die Elbe und andere Gewässer gekennzeichnet, sind neben dem Hamburger Hafen auch eine Vielzahl von Binnen- und Seehäfen attraktive Umschlagplätze für Waren aus aller Welt geworden. Zusätzlich verfügt Hamburg über einen der größten deutschen Verkehrsflughäfen und seit einigen Jahren auch über ein eigenes Frachtzentrum. Dazu kommen 80 km Autobahn allein innerhalb des Stadtgebiets. Neben dem innerstädtischen Transport muss auch der Transport aus dem und in das Land organisiert werden.

Nicht erst im Zuge der Globalisierung wird also deutlich, dass Wege über Wasser und Luft gefunden werden müssen. Wieviele Flugzeuge, Schiffe, LKWs oder Kuriert Transporte täglich Hamburg erreichen oder verlassen, ist kaum vorstellbar. Und doch muss alles koordiniert werden. Hier kommen qualifizierte Logistiker aus allen Sparten ins Spiel. Die Logistik umfasst neben der Beförderung von Gütern natürlich auch die Lagerung dieser Güter und spätere Verteilung an den Handel und die Kundschaft.

Um die Vielfältigkeit und Besonderheiten dieser Branche zu erfassen, werden im Folgenden die (Ausbildungs-) Berufe nähergebracht.

Wie ist die Logistik aufgebaut?

Logistik ist weit gefasst.

Los geht es mit dem Transport: Er kann über Luft, Wasser oder Land erfolgen. Das erfordert unterschiedliche Transportmittel.

Es müssen internationale, aber auch nationale Standards berücksichtigt werden, z.B. was Verpackungsgrößen und -gewicht, Zollvorgaben oder Sicherheitsstandards angeht.

Ist die Ware im Lager angekommen, sind auch hier Vorgaben zu beachten: Schwere Ware bleibt unten, leichte kann weiter oben gelagert werden. Sollen Gefahrgut oder chemisch-giftige Stoffe gelagert werden, ist zudem eine angemessene Schutzkleidung wichtig.

Wichtig ist es auch den Überblick zu behalten; dazu werden Lager- und Bestandslisten geführt, die unter anderem die Menge, den Lagerplatz oder den Wert der gelagerten Ware aufführen.

Die Bereiche Verkehr und Lagerei in Hamburg umfassen über 6.000 Unternehmen mit ca. 90.000 Beschäftigten. Mehr als 80 % (5.000) der Unternehmen sind Kleinstbetriebe (0-9 Mitarbeitende), in denen knapp 7.000 Mitarbeiter arbeiten. Allerdings sind ca. die Hälfte der Beschäftigten der Branche in den ca. 50 Großbetrieben (mehr als 250 Mitarbeitende) zu finden, in den über 200 mittelständischen Betrieben des Bereichs (50-250 Mitarbeitende) sind über 20.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und in den Kleinbetrieben (10-49 Mitarbeitende) sind knapp 15.000 Menschen sozialversicherungspflichtig beschäftigt.

Ca. jede 10. der Ausbildungsstellen in Hamburg ist im Bereich der Logistik im Bereich Verkehr, Lagerei angesiedelt.

Welche Berufe gibt es in der Logistik?

Im Berufsfeld rund um Transport, Lager und Logistik geht es um die Durchführung von Transport- und Versanddienstleistungen, um die Organisation von Materialflüssen und Lagerhaltung sowie die Durchführung von Be- und Entladearbeiten.

Für Ausbildungsberufe in diesem Berufsfeld sind insbesondere folgende Voraussetzungen wichtig:

- Interesse an praktischen Tätigkeiten
- Interesse an beratenden Tätigkeiten
- mathematisches Verständnis
- organisatorische Fähigkeiten
- Kunden- und Serviceorientierung
- sorgfältiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten

Weiterbildungs- und Studienberufe erfordern darüber hinaus Interesse an Planung sowie an kaufmännischen Zusammenhängen.

Im BERUFENET sind weitergehende Informationen zu den jeweiligen Berufen im Berufsfeld Logistik zu finden, u.a. der Verdienst während der Ausbildung, welche Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten bestehen nach der Ausbildung, welche Zusatzqualifikationen werden angeboten, welcher Schulabschluss ist Voraussetzung für den Beginn der Ausbildung.

Unter [diesem Link](#) sind alle 32 Ausbildungsberufe des Berufsfeldes und weiterführende Informationen zu finden.

Welche Berufe der Logistik sind aktualisiert worden oder neu entstanden?

Die Berufe in der Logistik sind überwiegend in den Jahren 2000 bis 2010 aktualisiert worden. Durch die Globalisierung und die weltweite Vernetzung sind im Handel mittlerweile auch viele IT-Berufe zu finden.

Detaillierte Informationen zu allen [2020 neu geordneten Berufen](#) veröffentlicht das Bundesinstitut für berufliche Bildung.

Wo finde ich weitere Informationen zur Hamburger Logistik?

Logistik-Initiative: <https://www.hamburg-logistik.net/>

Hafen Hamburg: <https://www.hafen-hamburg.de/>

Verein Hamburger Spediteure: <https://www.vhsp.de/>

Wie kann ich in Kontakt mit Arbeitgebern kommen?

Wir organisieren Messen, Bewerbungstage, Speed-Datings und unterstützen beim Bewerbungsprozess. Informationen zur Kontaktaufnahme sind auf den aktuellen Hinweisen auf der JBA Homepage zu finden.

Hinweise zu aktuellen Veranstaltungen findest Du [hier](#) im Veranstaltungskalender der Agentur für Arbeit Hamburg.



Wer kann weiterhelfen?

Für Schüler*innen: Bei Deiner Berufswahl unterstützt Dich gern die Berufsberatung. Wenn Du Dich informiert hast und weisst, welche Ausbildung Du machen möchtest, hilft Dir das Team AzubiPlus, das in direktem Kontakt zu den Hamburger Arbeitgeber*innen steht, bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle.

- ☎ 040.2485 1188 (zum Ortstarif)
- ✉ Hamburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de
- 🌐 www.jba-hamburg.de

Für Arbeitgeber*innen: Das Team AzubiPlus ist an allen 7 Standorten in Hamburg vertreten. Insgesamt rund 40 Mitarbeiter*innen beantworten gern Ihre Fragen oder stehen Ihnen bei allen Themen rund um die Ausbildung, Förderungen etc. beratend zur Seite.

Telefonisch sind wir über die Hotline des Arbeitgeberservices erreichbar, oder per E-Mail:

- ☎ 0800 4 555520 (gebührenfrei)
- ✉ Hamburg-Arbeitgeber-AzubiPlus-Kooperationen@arbeitsagentur.de

5

Für Lehrer*innen: Das Team AzubiPlus ist an allen 7 Standorten in Hamburg vertreten. Insgesamt rund 40 Mitarbeiter*innen beantworten gern Ihre Fragen oder stellen Ihnen Infomaterial für Ihre Schüler*innen zur Verfügung. Senden Sie uns eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten und ein*e Berater*in aus Ihrem Bezirk meldet sich zurück.

- ✉ Für HH-Mitte, Harburg: Hamburg.Ausbildungsstellen-446@Arbeitsagentur.de
- ✉ Für Altona, Eimsbüttel, HH-Nord: Hamburg.Ausbildungsstellen-447@Arbeitsagentur.de
- ✉ Für Wandsbek, Bergedorf: Hamburg.Ausbildungsstellen-448@Arbeitsagentur.de